

Sicherer Transport ist ihr tägliches Bot

Wirtschaftsförderer besuchten die Siegerländer Industrieverpackungs GmbH in Buschhütten

sz **Buschhütten.** Der Kreuztaler Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Tourismus hat es sich im Rahmen der Bestandspflege zur Aufgabe gemacht, in regelmäßigen Abständen – auch außerhalb der festgelegten Sitzungstermine – die örtlichen Industrie- und Gewerbebetriebe zwecks Erfahrung- und Meinungsaustausch zu besuchen. Ein Besuch dieser Art führte den Ausschuss kürzlich zur ortsansässigen SIV Siegerländer Industrieverpackungs GmbH, die sich zu einem Spezialisten für maßgeschneiderte Verpackungen für industrielle Transportgüter, darunter auch tonnenschwere Maschinen, entwickelt hat.

Geschäftsführer Gerhard Claßen, seit acht Jahren für die Firma tätig, erläuterte den Mitgliedern des Ausschusses eingehend die Entwicklung und Leistungsfähigkeit des Unternehmens. Dabei steht die Verpackung hochwertiger, empfindlicher Güter im Zentrum der täglichen Arbeit. Das Spektrum reicht dabei vom kleinen Dichtring bis zur kompletten Maschine



Gerhard Claßen (3. v. l.) führte die Besucher über das SIV-Gelände. Foto: Stadt

oder Industrieanlage. 20 000 Packstücke gehen jedes Jahr in alle Welt. Die SIV GmbH übernimmt für ihre Kunden, darunter einige Weltmarktführer aus der Region, auch die Warendistribution. Damit alle Produkte weltweit unbeschadet ihr Ziel erreichen wird sichergestellt, dass die Verpackung allen mechanischen und klimatischen Belastungen beim Transport standhält – ob auf See, in der Luft oder auf dem Land. Unabhängig von der Dauer des Transports, des Einsatzes des Verkehrs-

trägers und der Lagerdauer des Produkts wird zu jeder Zeit ein allumfassender Schutz gewährleistet. Ein neu eingeführtes Barcode-System gewährleistet die jederzeitige Überprüfbarkeit und Transparenz hinsichtlich der einzelnen Produkte sowie den aktuellen Stand der durchgeführten Leistungen.

Fast 4 Mill. Euro wurden jüngst in den Ausbau des Standortes Buschhütten investiert. Das Unternehmen errichtete eine neue Halle, erhöhte die Krankapazität auf 80 Tonnen, verbesserte die Infrastruktur des 33 000 Quadratmeter großen Grundstücks und baute ein automatisiertes Hochregallager.

Der Besuch endete mit einer Besichtigung des Unternehmens und der Erkenntnis, dass sich die SIV GmbH zu einem hochmodernen Betrieb entwickelt hat, der alle Ansprüche an Qualität, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit erfüllt. SIV blickt auf eine 25-jährige Firmengeschichte zurück. Der Betrieb beschäftigt 50 Mitarbeiter, darunter mehrere Azubis.